wir Godesberger

Mitteilungsblatt • 21. Jg. • Nr. 13 • 24.06.2023

Altstadt, Muffendorf, Nordstadt, Plittersdorf, Rüngsdorf, Schweinheim, Villenviertel, Friesdorf, Hochkreuz, Heiderhof, Lannesdorf, Pennenfeld, Mehlem

www.wir-godesberger-online.de

Hauptakteure vlnr.: Dr. Peggy Herrmann, Fachärztin für HNO-Heilkunde, Phoniatrie und Pädaudiologin, BECKER Hörrmplantat-Spezialisten Christian Schmidt und Alexander Brühl, Raffaella Diana, Logopädin, Bettina Rosenbaum, DSB Vorstand, Dan Hilger-Becker, Gründer des Bonner CI-Treff

Begeisterung beim Sommerfest des Bonner CI-Treffs

Kurz und knapp: Es war wieder ein voller Erfolg! Darüber waren sich die mehr als 200 Gäste des Grill- und Sommerfestes des Bonner CI-Treffs absolut einig. Dieses fand am vergangenen Samstag bei hochsommerlichen Temperaturen um die 25 Grad anlässlich des 17. Deutschen CI-Tages auf Einladung des im Bonner Großraum sehr aktiven Vereins statt.

Der Einladung ist die Bonner CI-Szene mit Begeisterung gefolgt. Denn: Sich austauschen ist für Hörimplantat-Tragende sowie Interessierte enorm wichtig, gerade auch dann, wenn die Entscheidung für ein Hörimplantat ansteht. An diesem Nachmittag bestand dazu in Gesprächen mit HNO-Ärzten, Hörimplantat-Spezialisten, Logopäden, Audiotherapeuten dem CI-Team des UKB. Vor Ort waren, Dr. med. Peggy Herrmann, Fachärztin für HNO-Heilkunde, Phoniatrie und Pädaudiologin, Dr. Laura Fröhlich, Medizinphysikerin, Leitung Audiologisches Zentrum, Sandra Busacker, Audiotherapeutin (DSB); HNO-Audiologieassistentin; alle Uni-Klinik-Bonn, sowie die BECKER-Hörimplantat-Spezialisten Dan Hilgert-Becker, Christian Schmidt und Alexander Brühl sowie Audiocoach Patricia Lista und Logopädin Raffaella Diana. Die drei CI-Herstellerfirmen waren mit Messeständen vertreten.

Für das leibliche Wohl war mit leckerem Barbecue und selbstgemachten Köstlichkeiten bestens gesorgt. Für die Jüngsten gab es eine Hüpfburg sowie bei sommerlichem Wetter auch ein Planschbecken. Am Ende des Festes war für alle eines klar: Die Vorfreude auf 2024 beginnt jetzt.

Fortsetzung auf Seite 2

Kompetenzzentrum für Pädakustik

Auch unsere kleinen Kunden fühlen sich bei uns wohl!

Seit Jahrzenten versorgen wir in Zusammenarbeit mit HNO-Ärzten, pädaudiologischen Einrichtungen und Frühförderstellen erfolgreich schwerhörige Kinder mit Hörsystemen. Unsere Pädakustiker stehen für diese sehr anspruchsvolle, aber auch schöne Aufgabe mit ihrem ganzen Wissen und ihrer Erfahrung zur Verfügung.

Foto: BECKER-Kundin und Botschafterin des guten Hörens Lana Emilia mit ihrem roten Hörsystem.

HÖREN MIT GLÜCKS-GARANTIE

BECKER HÖR AKUSTIK

beckerhoerakustik.de

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr

P Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11

Fortsetzung der Titelseite

Mehr als 200 Gäste beim Grill- und Sommerfestes des Bonner CI-Treffs

Wertvolle CI-Informationsplattform
Der Bonner CI-Treff ist längst zu einer wertvollen CI-Informationsplattform im Großraum Bonn geworden, auch für CI-Kliniken, HNO-Kliniken und den pädaudiologischen Einrichtungen, HNO-Ärzte, Kinderärzte, Logopäden sowie CI-Akustikern.
Weitere Informationen zum Bonner CI-Treff sowie den Veranstaltungen unter www.ci-treff-bonn.de. Außerdem sind beim Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e.V. sowie im BECKER-Fachgeschäft in der Alten Bahnhofstraße Veranstaltungsflyer erhältlich.
CI-Stammtisch „Wir hören das Leben"
Mittwoch, 19. Juli, 18 Uhr
weitere Termine: Jeden dritten Mittwoch im Monat, jeweils ab 18 Uhr: 16. August, 20. September, 18. Oktober, 15. November, 20. Dezember
Ort: Paulaner am Kurpark, Am Kurpark 1, 53177 Bonn
Ansprechpartner:
Bettina Rosenbaum, DSB Vorstand;
E-Mail: bettina.kuepfer@gmx.de
Dan Hilgert-Becker, Gründer vom Bonner CI-Treff und CI-Gruppenleiter;
E-Mail: dhb@beckerhoerakustik.de

„…wohin wir gehen"

Ausstellung von Werken der Bad Godesberger Künstlerin Ilka Felsmann im „Haus an der Redoute"

„…wohin wir gehen." ist der Titel der neuen Ausstellung, die ab 22. Juni im „Haus an der Redoute, zu sehen ist. Gezeigt werden etwa 40 Werke der vielseitigen Künstlerin, Ilka Felsmann.
„Alles, was in den letzten Jahren als zunehmende Naturgewalt den Menschen belastet, sei es durch Klimawandel hervorgerufen wie die Überschwemmungen oder Waldbrände, sei es die Pandemie mit allen ihren sozialen und gesellschaftlichen Auswirkungen wie etwa Einsamkeit oder Wegfallen der Existenzgrundlage, fließt teils abstrahierend in meine künstlerische Arbeit ein.", so die Künstlerin.
Im Zentrum ihrer Arbeiten steht dabei der Versuch, das Spannungsfeld zwischen Mensch und der ihn umgebenden, oft rätselhaften Welt, nicht zu erklären, sondern offen als Frage darzustellen.
Noch bis Sonntag, 16. Juli, jeweils mittwochs bis sonntags von 14 bis 18 Uhr, kann im „Haus an der Redoute", Kurfürstenallee 1a, Bonn - Bad Godesberg, auf die Suche nach Antworten auf diese Fragen gegangen werden. Der Eintritt ist frei. Die Vernissage findet am Mittwoch, 21. Juni um 18 Uhr im Haus an der Redoute statt. Die Begrüßung und Eröffnung der Ausstellung erfolgt durch den Bezirksbürgermeister von Bad Godesberg. Die Finissage wird am 16. Juli ab 14 Uhr stattfinden.

Anzeige

BECKER Hörakustik bietet kostenfreies Hörtraining

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Gehör trainieren! Alle zwei Wochen werden in der Gruppe unter Anleitung einer erfahrenen Audiotherapeutin mit abwechslungsreichen Übungen alle Bereiche des Sprachverstehens aktiviert.

Nächster Termin:
Hörtraining unter Anleitung - als Videochat
Mittwoch, 05. Juli 2023, 10 Uhr
Referentin: Patricia Lista, Audiotherapeutin DSB
Einwahldaten:
beckerhoerakustik.de/veranstaltungen

Im BECKER Kompetenzzentrum für Pädakustik fühlen sich kleine Kunden wohl!

Mit Fachwissen, langjährigen Erfahrungen und ganz viel Freude versorgen speziell ausgebildete Pädakustiker seit Jahrzehnten schwerhörige Kinder. Eine anspruchsvolle Aufgabe, bei der mit HNO-Ärzten, Pädagogen, Therapeuten und Eltern eng zusammengearbeitet wird.

Durch eine frühzeitige Hörversorgung lässt sich das Hörvermögen fast immer verbessern und wirkt positiv auf die kindliche Entwicklung.

Lana Emilia liebt ihre roten Hörsysteme genauso doll wie ihr Stofftier!

Musik im Park

Liebe Mitglieder,
ich möchte noch einmal auf unser regelmäßiges Vereinstreffen an jedem 3. Donnerstag im Monat ab 18:30 Uhr im Trinkpavillon hinweisen. Das soll ein angenehmes Zusammenkommen zum lockeren Austausch sein.
Wenn es wie vor Kurzem zum Thema Kurfürstenbad einen aktuellen, inhaltlichen Anlass gibt, wird vorab darauf noch gesondert hingewiesen.
Das nächste Treffen findet am 15. Juni statt. (Leider bin ich selbst aus gesundheitlichen Gründen an diesem Termin verhindert).
Für die Zukunft bitte immer den 3. Donnerstag im Monat für unser Treffen vormerken. Wir freuen uns auf die Zusammenkunft.
Mit besten Grüßen
Dr. Volker Kregel
2. Vorsitzender

Rat hebt Beschluss der Bezirksvertretung Bad Godesberg zum Rüngsi auf

Der Rat hat in seiner Sitzung am Dienstag, 13. Juni, einen Beschluss der Bezirksvertretung Bad Godesberg aufgehoben. Diese hatte im Januar beschlossen, dass das Panoramabad Rüngsdorf ab 2023 bis zur Eröffnung des neuen Kurfürstenbades jeweils von Anfang Mai bis Ende September geöffnet sein soll.
Oberbürgermeisterin Katja Dörner hatte den Beschluss beanstandet, da er gegen geltendes Recht verstößt. Dem Bezirksgremium fehlt es sowohl im Sinne der Gemeindeordnung NRW als auch laut Bezirkssatzung an der notwendigen Beschlusskompetenz für einen solchen Beschluss. Danach entscheidet sie zwar über Planung, bauliche Gestaltung, Unterhaltung, Instandsetzung und Ausstattung der im Stadtbezirk gelegenen Bäder. Bei der Festlegung von Öffnungszeiten kommunaler Einrichtungen handelt es sich jedoch um ein so genanntes Geschäft der laufenden Verwaltung. Die Bezirksvertretung kann dieses Geschäft - anders als der Rat - auch nicht an sich ziehen. Da die Bezirksvertretung ihren Beschluss auch nach der Beanstandung aufrechterhielt, muss gemäß Gemeindeordnung der Stadtrat entscheiden. Die Gemeindeordnung verpflichtet die Oberbürgermeisterin dazu, Beschlüsse einer Bezirksvertretung zu beanstanden, wenn diese gegen geltendes Recht verstoßen.

Sommerfest der GKG Bergfunken

Am Samstag, **24. Juni, ab 15 Uhr** feiert die GKG Bergfunken ihr großes Sommerfest auf dem Schulhof vor der Alten Schule in Muffendorf (Am Helpert 36, 53177 Bad Godesberg) und lädt alle ein mitzufeiern. Für das leibliche Wohl ist mit Essens- und Getränkeständen gesorgt. Für Kinder gibt es neben dem Spieleparcours Popcorn und frische Crêpes.
Die Bergfunken-Tanzgruppen freuen sich die neu einstudierten Sommertänze vorzuführen und abends wird Jupp Breuckmann mit einem Mitsingkonzert für gute Stimmung sorgen.

ArsMineralis - Stein- und Schmuckwelten

Der Gesundheits-, Geschenke- und Mineralienladen direkt an der Grenze.

Direkt an der deutsch-belgischen Grenze im Losheimer Ardenner Cultur Boulevard befindet sich das bekannte Mineralien und Schmuckfachgeschäft ArsMineralis, im Gebäude der bekannten Krippenausstellung ArsKRIPPANA.
Seit mehr als 10 Jahren findet man hier seltene Steine, Schmuck, Klangschalen, Räuchermaterial und ein Fachgeschäft für Naturheilmittel nach Hildegard von Bingen.

Ein besonderes Augenmerk ist dem Silberschmuck gewidmet.

Wunderschöne Kreationen aus Bernstein, ob im klassischen „Cognac" Ton oder der seltene grüne Bernstein aus der Dominikanischen Republik findet man hier in zahlreichen Varianten für jeden Geldbeutel.
Oder Klangschalen aus Nepal, in einer großen Auswahl mit dem entsprechenden Zubehör.
Himalaya Salz eine Kostbarkeit aus Asien, nicht nur die berühmten beruhigenden Lampen sondern zahlreiche Deko-Objekte oder als Natursalz zur Zubereitung des Essens finden sich im Laden wieder.

Sommerzeit ist Schmuckzeit

Naturheilmittel nach Hildegard von Bingen, auch hier führt das Geschäft ein breites Sortiment aller gängigen Produkte der bekannten Äbtissin.
Auch Räuchermaterial ist zu finden, ob klassische Produkte wie Weihrauch oder Salbei oder seltenere Sorten, sowie immer auch das entsprechende Zubehör.
Bücher, CD,s rund um die Themen Gesundheit, Spiritualität und Selbstfindung sind auch im Programm.
ArsMineralis ist mehr als nur ein Mineralien oder Schmuckladen,

hier findet man Geschenkideen für jeden Anlass.
Geöffnet täglich von 10 bis 18 Uhr, auch sonntags. Montags ist Ruhetag.

Adresse für ihr GPS: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel
Infos: TEL D: 06557 920630 - www.arsmineralis.net
www.grenzgenuss.net

„Segensräume öffnen“

Kreissynode Bad Godesberg-Voreifel traf sich am 3. Juni

Zum Hauptthema „Segensräume öffnen“ traf sich die Kreissynode des Evangelischen Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel am 3. Juni. Mehr Service, mehr Vielfalt und gute Qualität soll es bei kirchlichen Feiern wie Taufe, Konfirmation, Trauung, Bestattung und Segensfeiern zu weiteren Anlässen wie Einschulungen geben. „Wir denken über andere Räume und Orte nach und wollen das, was sich Menschen dabei wünschen, noch stärker berücksichtigen“, erläuterte Superintendentin Claudia Müller-Bück. Schon jetzt sind sehr individuelle Formen möglich: „Mehr als viele ahnen.“ Außerdem sei es wichtig, schnell und konkret auf entsprechende Anfragen zu reagieren.

Kirche kann auch cool und locker

Die thematische Arbeit begann mit einem Blick nach Köln. Superintendent Torsten Krall vom Kirchenkreis Köln-Rechtsrheinisch und die Kölner Pfarrerin Ulrike Graupner stellten die schon sehr konkrete Idee einer „Segensagentur“ vor. Sie soll professionell, verlässlich und ästhetisch Anfragen von Menschen in Sachen Taufe bis Bestattung beraten, geeignete Pfarrpersonen vermitteln oder selbst durchführen. Auch größere „Events“ gehören dazu. Ein großes Tauffest letztes Jahr in Köln am Rhein mit Picknick-Atmosphäre und Festival-Charakter war die Initialzündung für diesen Plan. Es zeigte sich dort, „Kirche kann auch cool und locker“, so Ulrike Graupner. Mit Blick auf sinkende Kasualzahlen in den letzten Jahren ist sich Torsten Krall sicher, „es liegt an der Werbung“. Das soll sich auch in der Bonner Region ändern. Ein Baustein dabei ist ein großes Tauffest im Juni 2024, das der Kirchenkreis zusammen mit den Nachbarn in Bonn und an Sieg und Rhein plant. Mit dem Motto „Dich hat der Himmel geschickt“ werde vermutlich in der Rheinaue gefeiert, erläuterte der Godesberger Pfarrer Tobias Mölleken.

Danach diskutierten die Synodalen aus den 13 Kirchengemeinden in sieben Arbeitsgruppen weiter. Hier ging es auch um „Neue Kasualien“,

Herausforderungen und natürlich das Modell Segensagentur. Im anschließenden Plenum war schnell klar, dass dies eine Investition in die Zukunft ist, wie ein Synodaler formulierte. Eine Arbeitsgruppe aus interessierten Synodalen und Mitgliedern des Kreissynodalvorstandes wird an dem Thema weiterarbeiten: Welches Modell käme für Bad Godesberg und die Voreifel in Frage?

Neue Kooperation bei Bildung

Außerdem beschloss die das Kirchenparlament im Bildungsbereich die Kooperation mit dem Verein „Evangelische Frauen im Rheinland e.V.“, der aus der bisherigen Frauenhilfe hervorgehen wird. Das Ziel dabei ist eine vernetzte Bildungslandschaft, wie deren leitende Pfarrerin Dagmar Müller erläuterte. Im Kern geht es um gemeindeübergreifende Angebote für alle Frauen - und Männer -, welche die Arbeit der synodalen Frauenbeauftragten ergänzt.

Über den aktuellen Fahrplan zur Partnerschaft mit der Rhenish Church of South Africa (RCSA) informierte Skriba Gregor Weichsel aus Euskirchen. Ein Arbeitskreis arbeitet intensiv mit den Kapstädtern zusammen. Bereits fünfmal fanden gemeinsame Zoom-Begegnungen statt. Vier weitere Treffen gab es für die hiesige Runde. Diese wie die Südafrikaner werden eine Partnerschaftserklärung vorformulieren, die im August in einem gemeinsamen Entwurf münden soll. Beschließen soll darüber die Herbstsynode. Gemeinsame Themen der Partnerschaft könnten Versöhnung, Spiritualität, Klima und Rassismus sein.

Der Bohrer wird angesetzt

Einen Zwischenbericht zum kirchlichen Gebäudebedarf gab Pfarrer und Assessor Norbert Waschk. Neben dem Bedarf spielt auch deren Struktur und deren für 2035 angestrebte Klimaneutralität. „Die Dinge hängen zusammen“, so Waschk. Nun sollen im Blick auf den Bedarf alle notwendigen Daten erfasst werden. „Wir sind dabei, den Bohrer anzusetzen.“ Die Synode berief Christian Borup aus Meckenheim zum Vorsitzenden des Bauausschusses und den Euskirchener Pfarrer Frank Thönes in den Nominierungsausschuss.

Die Synode traf sich am Samstag, 3. Juni, im Gemeindezentrum Pauluskirche der Evangelischen Thomas-Kirchengemeinde Bad Godesberg. Sie begann mit einem Gottesdienst, den ein Team um Pfarrer Oliver Ploch vorbereitet hatte.

Die gesammelte Kollekte geht an das zivile Seenotrettungsbündnis „United4Rescue“. Kirchenrat Jürgen Sohn überbrachte Grüße von der Rheinischen Landeskirche.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bonn und Umkreis
Für eine 4-köpfige Familie suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ab ca. 130 m² und mind. 4 Zimmern, Garage oder PKW-Stellplatz.
Preis bis 450.000,- €

Wert-Analyse
Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!

Nähe Bonn-Beuel
Für ein Ehepaar suchen wir eine möglichst ebenerdige Eigentumswohnung mit Terrasse, Wfl. ca. 100 m² und mind. 2-3 Zimmern.
Preis: offen

Wachtberg und Umgebung
Für einen solventen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein EFH/ZFH mit mindestens 6 Zimmern, Wfl. ab ca. 150 m², Garten und Garage.
Preis: offen

www.bender-immobilien.de 0 22 8 / 92 68 71 91

Town & Country HAUS W.U.B. GmbH
Town & Country Lizenz-Partner

Unabhängig & zukunftssicher Wohnen!

ab 211.800,- €

Energetisch sicher: Wärmepumpe, Vorrüstung E-Auto und Photovoltaik
Massiv gebaut: massives Mauerwerk dämmt auf natürlichem Weg
Wohnkomfort: Fußbodenheizung, Rollläden, Sanitär- und Elektroausstattung
Sicher gebaut: mit garantiertem Festpreis, Bauzeitgarantie und transparenten Baukost

02241 / 95809 - 13

Jetzt informieren

DEUTSCHLANDS MEISTGEBAUTES MARKENHAUS SEIT 2009

www.SicherInsHaus.de

Lage ist wichtig, aber nicht alles

Checkliste für den Grundstückskauf: Augen auf bei der Wahl des Standorts

Lage, Lage, Lage - so lautet eine bekannte Immobilienweisheit, wenn es um die Kriterien beim Kauf eines Grundstücks geht. Die Lage des Grundstücks im Hinblick etwa auf Infrastruktur und Verkehr ist tatsächlich im Gegensatz zu anderen Details eines Bauvorhabens von enormer Bedeutung. Sie entscheidet maßgeblich über die langfristige Werthaltigkeit der Immobilie. Allerdings ist die Lage auch nicht alles - ein paar andere wichtige Dinge sollten angehende Bauherren beim Grundstückskauf ebenfalls berücksichtigen. Hier sind fünf bedeutsame Punkte:

1. Bebauungspläne haben oft strenge Vorschriften, angehende Bauherren sollten deshalb gründlich prüfen, ob sie auf dem avisierten Grundstück ihre Vorstellungen umsetzen können. „Selbst auf baureifem Land ist nicht jede Maßnahme zulässig", betont Florian Haas, Finanzexperte und Vorstand der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende, mehr dazu steht unter www.finanzierungsschutz.de. Infos zu den Bebauungsmöglichkeiten, etwa im Rahmen eines Bebauungsplanes, gibt es beim Bauamt der jeweiligen Gemeinde. Frühere gewerbliche Nutzungen oder die Nähe zu einer ehemaligen Deponie können das Risiko von Altlasten bergen, selbst wenn sich diese nicht unmittelbar darauf befanden. Das Umweltamt gibt Auskunft, ob das Grundstück im Altlastenkataster als verdächtig verzeichnet ist.
2. Ein Bodengutachten verschafft Klarheit über die Beschaffenheit und Tragfähigkeit des Baugrunds. Es sollte vom neuen Eigentümer so früh wie möglich eingeholt werden, das Geld dafür ist im Hinblick auf die potenziellen Folgekosten sehr gut investiert. Bereits im Kaufvertrag selbst sollte man Regelungen für das eventuelle Vorhandensein von Altlasten treffen.
3. Ist ein Grundstück „erschlossen", bestehen bereits Anschlüsse an das Versorgungs- und das Straßennetz. Ist es dagegen noch nicht an das öffentliche Entwässerungssystem angeschlossen, drohen Zusatzkosten. Sind Maßnahmen wie ein Straßenausbau erst kürzlich erfolgt, sollte man sich darüber informieren, ob die entsprechenden Kostenbescheide bereits ergangen sind. „Kostenschuldner ist immer der zum Zeitpunkt der Zustellung des Kostenbescheids im Grundbuch eingetragene Eigentümer, nicht derjenige, der zum Zeitpunkt der Ausführung der Maßnahme Eigentümer war", erläutert Bauexperte Haas.
4. Vom Eigentümer sollte man sich im Vorfeld der Unterzeichnung des Kaufvertrags einen aktuellen Grundbuchauszug vorlegen lassen. Dabei kann man überprüfen, ob der Verkäufer als eingetragener Eigentümer allein verfügungsberechtigt ist.
5. Das Grundbuch ist auf eingetragene Rechte und Belastungen zu überprüfen. Wege- und Leitungsrechte etwa können die Bebauungsmöglichkeiten erheblich einschränken. (djd)

An alles gedacht? Eine Checkliste trägt dazu bei, dass man beim Grundstückskauf alle wichtigen Punkte beachtet hat.
Foto: djd/Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende/Shutterstock

Neues Zuhause im Altbau

Modernisierungskosten beim Kauf einer Bestandsimmobilie realistisch einschätzen

Der Kauf eines älteren Hauses ist für viele Immobilieninteressenten auf den ersten Blick der günstigere Weg, an ein Eigenheim zu gelangen. Man spart sich den Stress der Bauplanung und des Baus und kann schneller einziehen. Zudem liegen bestehende Objekte oft in Stadtvierteln mit gewachsener Infrastruktur statt auf der grünen Wiese. Dennoch rät Erik Stange, Sprecher des Verbraucherschutzvereins Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB), nicht vorschnell dem Charme eines älteren Bauwerks zu verfallen. „Wenn hohe Sanierungs- oder Modernisierungskosten zum Kaufpreis hinzukommen, kann es am Ende teurer werden als gedacht", warnt er.

Hausbegehung mit sachverständiger Unterstützung

Um den baulichen Zustand realistisch einzuschätzen, ist eine Hausbegehung mit fachmännischem Rat empfehlenswert. Sachverständige wie die unabhängigen BSB-Bauherrenberater erkennen bereits mit Blick auf das Baujahr und auf die Unterlagen zum Haus, wo mögliche Schwachstellen liegen können und einer besonderen Prüfung bedürfen. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu einen „Ratgeber Bestandsimmobilie", der kostenlos bestellt werden kann. Von undichten Dächern über Putzschäden bis zu feuchten Hausteilen reicht die Bandbreite möglicher Probleme. Veraltete Anlagen- und Heiztechnik muss ebenso beachtet werden wie Wärmebrücken oder unzureichende Dämmungen. In Reihenhäusern und Eigentumswohnungen spielt häufig der Schallschutz zu Nachbarhäusern oder Wohneinheiten in den anderen Stockwerken eine Rolle. Nicht zuletzt können auch Wohnschadstoffe unentdeckt in Altbauten schlummern und teure Sanierungsmaßnahmen nach sich ziehen.

Solide Grundlage für die Einschätzung von Zusatzkosten

Mit der professionellen Untersuchung des Hauses vor der Unterschrift unter einen Kaufvertrag verschaffen sich Kaufinteressenten mehr Sicherheit. Dazu bekommen sie eine solide Grundlage für die Einschätzung der zu erwartenden Sanierungs- und Modernisierungskosten. Seriöse Verkäufer oder Makler werden einer solchen Begehung zustimmen. Wenn nicht, rät BSB-Sprecher Stange zu Vorsicht, da der Anbieter möglicherweise bewusst Schwächen des Gebäudes verbergen möchte. (djd)

Experten und deren Gutachten helfen dabei, den Zustand einer älteren Immobilie und den Aufwand für ihre Sanierung zu planen. Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

VR-Immobilien
Bonn Rhein-Sieg

Was ist Ihre Immobilie wert?

Wir ermitteln den realistischen Angebotspreis.

Den aktuellen Marktpreis Ihrer Immobilie sollten Sie kennen. Damit Sie beim Verkauf nicht unnötig Zeit und Geld verlieren, sondern das beste Angebot bekommen.

Ihr Immobilienberater
Manuel Kotte
T 02241 496-1431

VR-Immobilien Bonn Rhein-Sieg
Am Burgweiher 51, 53123 Bonn
vr-immobilien-brs.de

Aus der Arbeit der Partei Bürger Bund Bonn e. V.

Aufstellung Kunstwerk „Laurelle“

BBB spricht sich für Standortwunsch des Stifters aus

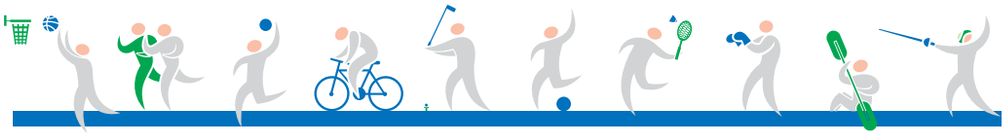
Der in Bonn ansässige Verein „Stiftung für Kunst und Kultur e. V.“ hat der Stadt angeboten, die zeitweise Bereitstellung von Kunstprojekten auf Leihbasis im öffentlichen Raum mit dem Werk „Laurelle“ fortzusetzen. Das für die Stadt kostenfreie Angebot der Stiftung, die vom international renommierten Künstler Jaume Plensa noch zu fertigende ca. 7 m hohe, gusseiserne Plastik vor dem Bad Godesberger Bahnhof aufzustellen, lehnen Oberbürgermeisterin Katja Dörner (B90/Grüne) und die Kunstkommission aber ab. Der BBB setzt sich hingegen für die dortige Aufstellung des Kunstwerks ein, das einen wohlgeformten Frauenkopf symbolisieren soll.

Dazu sagt *BBB*-Fraktionsvorsitzender Marcel Schmitt: „Die Nörgelei von Katja Dörner und der Kunstkommission an der Godesberger Lokalität ist für uns aus fachlicher Sicht völlig unverständlich. Der Bereich vor dem Bahnhof Bad Godesberg ist besonders geeignet für Kunst im öffentlichen Raum. Davon hätten sich alle Beteiligten vor Ort überzeugen können. Gut, dass weder die Oberbürgermeisterin noch deren Kulturdezernentin und auch nicht die übrigen, in Bonn teils gar nicht wohnenden Kommissionsmitglieder zu entscheiden haben, sondern allein die Bezirksvertretung Bad Godesberg. Dort werden wir für den vom Stifter und vom Künstler vorgeschlagenen Standort vor dem Bad Godesberger Bahnhof kämpfen.“

Marcel Schmitt

Ende: Aus der Arbeit der Partei Bürger Bund Bonn e. V.

SPORT



Selbstverteidigungsreihe für (geflüchtete) Mädchen und Frauen

Mehr Selbstsicherheit und Stärke an drei Nachmittagen gewinnen

Gewalt und absichtliche Grenzverletzungen gegen Mädchen und Frauen sind leider keine Seltenheit. Jede Frau kennt Situationen, in denen sie sich unbehaglich oder sogar bedroht gefühlt hat. In diesen Situationen ist es besonders schwer dem Gegenüber die eigenen, persönlichen Grenzen aufzuzeigen und das richtige Stopp-Signal zu setzten. Aus diesem Grund bietet die Sportjugend im Kreissportbund Rhein-Sieg-Kreis e.V. eine Selbstverteidigungsreihe für Mädchen und Frauen mit und ohne Fluchterfahrung an. An drei Freitagnachmittagen lernen die Teilnehmerinnen gefährliche Situationen zu erkennen oder sich vor Gewaltübergriffen zu schützen. Handlungsmöglichkeiten zur Notwehr werden in Rollenspielen eingeübt.

Die Termine am 30. Juni, 8. September und 29. September finden jeweils von 16 bis 18 Uhr in der Halle des Berufskollegs in der Rochusstraße 30 in 53123 Bonn statt.

Dank der Förderung durch die Beauftrage der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus ist das gesamte Angebot kostenlos. Falls die Sprachkenntnisse in Deutsch nicht ausreichend sein sollten, kann für eine Dolmetschung gesorgt werden.

Eine Anmeldung findet über kontakt@sportjugend-rhein sieg.de statt.

Das Thema Prävention sexualisierter Gewalt wird von der Sportjugend und dem KSB Rhein Sieg e.V. sehr ernst genommen. Vereine die sich hinsichtlich dieses Themas präventiv aufstellen wollen, können sich bei der Sportjugend und dem Kreissportbund melden.

Informationen und Kontakt über die Geschäftsstelle der Sportjugend im KSB Rhein-Sieg e.V.

Zwei Medaillen und eine neue persönliche Bestzeit

Seniorenathleten der LAV Bad Godesberg sind erfolgreich bei Nordrhein-Meisterschaften in Mönchengladbach

Am Samstag, 3. Juni, fanden bei sommerlichen Temperaturen und sonnigem Wetter die Nordrhein-Meisterschaften der Senioren in Mönchengladbach statt. Für die LAV Bad Godesberg gingen drei Athleten an den Start, von denen zwei eine Medaille mit nach Hause brachten.

Britta van Zweeden lief diesmal die für sie ungewohnt kurze Strecke von 1.500 Metern. Dies hielt sie jedoch nicht davon ab, auch hier erfolgreich zu sein und mit der Zeit von 5:28,23 Minuten die Silbermedaille in ihrer Altersklasse W50 zu holen. Von den insgesamt 13 Damen, die über alle Altersklassen hinweg teilnahmen, landete sie sogar auf dem starken 3. Platz und ließ fünf Damen hinter sich, die jünger sind als sie.

Für Hans Baumgarten war es eine Premiere.

Zum ersten Mal lief er in einem Wettkampf die 400 Meter und konnte sich hier gleich die Bronzemedaille in der Altersklasse M55 sichern. Mit seiner Zeit von 69,25 Sekunden war er zufrieden, jedoch ist er zuversichtlich, dass sein Potential noch nicht voll ausgeschöpft ist und er mit weiterem Training seine Zeit schrittweise verbessern wird.

Und auch für Christopher Zantopp war es ein erfolgreicher Tag. Bei starker und zahlreicher Konkurrenz in der Altersklasse M30 landete er auf den 100 Metern zwar nur auf dem 5. Platz, allerdings stellte er mit 13,18 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit auf, was ihn sehr zufrieden stimmte.

Besonders lobenswert ist auch die Wettkampforganisation vor Ort, die absolut reibungslos verlief.

Die LAV Bad Godesberg spricht hierfür allen Personen des Organisationsteams ihren ausdrücklichen Dank aus.

FRANK DOHR
STEINMETZMEISTER
RESTAURATION IM HANDWERK
MEISTERBETRIEB SEIT 1966

• GRABMALE • INSCHRIFTEN • EINFASSUNGEN
• GRABSCHMUCK • RESTAURIERUNGEN

KONSTANTINSTRASSE 21 • 53179 BONN • TEL.: 0228 / 35 55 42
FAX: 0228 / 35 94 16 • E-MAIL: STEINMETZ-DOHR@WEB.DE

Wasserschadens Service
RBS Bonn GmbH
Meisterbetrieb
Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60
Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

Haus- und Wohnungstüren

+ Zertifizierte Qualität „Made in Germany“
+ Montage durch speziell geschulte Mitarbeiter
+ Die richtige Tür für Ihren Anspruch

Schreinerei JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE

Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn 0228 422 446-0 info@jakobs-bonn.de

Bei der Hospizarbeit geht es darum, sterbenskranken Menschen Zuwendung zu schenken - beispielsweise, indem man ihnen vorliest. Foto: djd/Deutscher Hospiz- und PalliativVerband/Katarzyna Bialasiewicz - stock.adobe.com

Hospiz und Palliativversorgung: Das verbirgt sich dahinter

Gut begleitet würdevoll sterben

Die Begriffe „Hospiz" und „Palliativversorgung" haben die meisten Menschen zwar schon einmal gehört. Doch was sich genau dahinter verbirgt, wissen viele nicht. Dabei möchten wir alle bei schwerer Krankheit und in der Zeit vor unserem Tod würdevoll begleitet und gut versorgt werden. Was gehört also alles zur Hospizarbeit und Palliativversorgung?

Schmerzen und Beschwerden lindern

Palliativ leitet sich vom lateinischen Wort „Pallium" ab, das „Mantel" bedeutet. Die Palliativversorgung möchte in diesem Sinne sterbenskranke Menschen umhüllen und ihre Schmerzen sowie andere Beschwerden wie Übelkeit, Atemnot oder Unruhe lindern. „Palliativmedizin und -pflege helfen dann, wenn Krankheitsverläufe und Symptome nicht mehr ursächlich therapiert werden können", erklärt Winfried Hardinghaus, Vorsitzender des Deutschen Hospiz- und PalliativVerbands (DPHV). Ziel sei es, die Lebensqualität der Betroffenen so weit zu erhalten oder wiederherzustellen, dass diese trotz Krankheit möglichst symptomfrei oder zumindest symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Dabei gilt für die Versorgung „ambulant vor stationär", da die meisten Menschen lieber im eigenen Zuhause - das kann auch die Pflegeeinrichtung sein - als in einem Krankenhaus sterben möchten. Damit dies gelingt, müssen hausärztliche, pflegerische, palliative und hospizliche Angebote gut vernetzt sein. Vor allem Palliativversorgung und Hospizarbeit bilden hier ein starkes Tandem.

Wünsche erfüllen und Zuwendung schenken

„Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden", so Hardinghaus. Neben dem häufig geäußerten Wunsch, bis zum Lebensende im vertrauten Umfeld bleiben zu können, gilt es, den Menschen Zuwendung zu schenken und sie zu unterstützen. Dabei kann es beispielsweise darum gehen, ihnen einfach nur zuzuhören, ihnen vorzulesen, gemeinsam zu malen oder ein Spiel zu spielen. Diese Aufgabe übernehmen deutschlandweit mehr als 50.000 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Mehr Informationen über ihren täglichen Einsatz gibt es zum Beispiel unter www.dhpv.de oder beim Hospizdienst in der Nähe. Dort kann man sich selbst ein Bild davon machen, wie Hospizarbeit und Palliativversorgung bei schwerer Krankheit und am Lebensende lindern und unterstützen können. Denn die beiden gehen wie das Leben und der Tod Hand in Hand. (djd)

Hospizbegleiterinnen und -begleiter kümmern sich um sterbenskranke Menschen und entlasten die Angehörigen.
Foto: djd/Deutscher Hospiz- und PalliativVerband/Photographee.eu - stock.adobe.com

Ihr Pflegedienst
für Wachtberg und Umgebung!
Unsere Leistungen:
PFLEGEDIENST BODE Medizinisch · Häuslich
Häusliche Pflege
Betreuung bei Demenz
Kostenlose Pflegeberatung
u.v.m.
Medizinisch Häusliche Pflege Bode GmbH
immer für Sie erreichbar Telefon 02 28 - 932 30 13
www.pflegedienst-wachtberg.de

Pflegedienst Herbst & Partner
Tag & Nacht erreichbar
Tel. 02 28 - 44 66 74 56
Pflegedienst Herbst & Partner
Häusliche Pflege, Intensivpflege,
24-Stunden-Betreuung
www.pflegedienst-herbst-partner.de
Wir sind für Sie da!

A59-Sperrung: Stadt bittet, in den Sommerferien nicht mit dem Auto zu fahren

Die Bundesstadt Bonn macht erneut auf die Sperrung der Autobahn 59 bei Vilich in den Sommerferien 2023 aufmerksam. Gleichzeitig bittet sie die Bürger*innen, insbesondere Pendler*innen, in dieser Zeit nach Möglichkeit nicht mit dem Auto zu fahren, da mit deutlich mehr Verkehr auf den innerstädtischen Straßen gerechnet werden muss.

Für den Ausbau der S13 wird die Deutsche Bahn AG die Autobahnbrücke südlich des Autobahndreiecks Bonn-Nordost erweitern. Dazu ist die komplette Sperrung der A59 vom 22. Juni bis 4. August erforderlich. Ausweichrouten sind die Bundesstraße 56 und die Reuterstraße sowie von Süden kommend die A562 (Südbrücke) und aus Fahrtrichtung Norden die A565 (Nordbrücke/Tausendfüßler). Die Stadtverwaltung empfiehlt, von vornherein mit dem Öffentlichen Nahverkehr oder dem Fahrrad zu fahren, verstärkt die Möglichkeiten von Homeoffice zu nutzen oder Fahrgemeinschaften zu bilden. Sollten doch Wege mit dem Auto zurückgelegt werden müssen, sollte dies - wenn möglich - außerhalb der Hauptverkehrszeiten erfolgen. Gleichzeitig wird die Bundesstadt Bonn zur Entlastung keine Bauarbeiten an oder auf den Hauptverkehrsstraßen im Stadtgebiet ausführen. So sollen die Hauptrouten freigehalten werden. Auf der Reuterstraße wird die Stadt Bonn tagsüber an den Werktagen an allen Ampelkreuzungen durchweg das Programm für die Spitzenverkehrszeit laufen lassen, was natürlich zu Lasten der querenden Verkehre außerhalb der Hauptverkehrszeiten gehen wird. Zudem wird die Stadt für die Zeit der Sperrung der A59 das Durchfahrtsverbot für Lkw auf der Reuterstraße aufheben.

Umleitungsstrecken

In Abstimmung zwischen der Stadt Bonn, der Deutschen Bahn und der Autobahn GmbH wurden folgende Umleitungsstrecken eingerichtet:

Umleitung 1 (U1): Aus Richtung Königswinter (B42) am Autobahnkreuz Bonn-Ost auf die A562 bis Bonn-Bad Godesberg, dann auf die Friedrich-Ebert-Allee bis zur Reuterstraße, anschließend an der Anschlussstelle Bonn-Poppelsdorf auf die A565 in Richtung Köln.

Umleitung 2 (U2): Aus Bonn-Innenstadt an der Anschlussstelle Bonn-Vilich auf die B56 in Richtung Sankt Augustin, anschließend auf die A560 in Richtung Köln bis zum Autobahndreieck Sankt Augustin, dort dann wieder auf die A59

Umleitung 3 (U3): Auf der A59 aus Richtung Köln am Autobahndreieck Bonn-Nordost auf die A565 in Richtung Meckenheim, dann bis Autobahnkreuz Bonn-Nord, von dort der Streckenführung „U4" folgen.

Umleitung 4 (U4): Auf der A555 aus Richtung Köln am Kreuz Bonn-Nord auf die A565 in Richtung Bonn-Poppelsdorf, von dort auf die Reuterstraße, anschließend weiter auf der B9 in Richtung Bad Godesberg bis zur A562; dort in Richtung Königswinter weiter bis zum Autobahnkreuz Bonn-Ost. Auf der A565 aus Richtung Meckenheim kommend an der Anschlussstelle Bonn-Poppelsdorf der „U4" folgen. Die Stadtverwaltung wird mit Beginn der A59-Sperrung die Verkehrsentwicklung im Stadtgebiet beobachten.

Sie geht erfahrungsgemäß davon aus, dass es - wie bei allen Baumaßnahmen auf Hauptverkehrsstraßen - in den ersten Tagen zu größeren Staus kommen, sich die Situation danach aber verbessern wird. Eventuelle Nachjustierungen werden aber nur in sehr begrenztem Umfang möglich sein.

Musikschule bei „Jugend musiziert“ erfolgreich

Bereits die Qualifikation für „Jugend musiziert“ gilt als Auszeichnung.

Sechs junge Musiker*innen der Ludwig-van-Beethoven-Musikschule der Stadt Bonn erreichten bei dem Bundeswettbewerb, der vom 29. Mai bis 2. Juni in Zwickau ausgerichtet wurde, einen ersten, zweiten und dritten Preis.

Der Pianist Johnny Jia-Jun Li, der von Monika Tschurl unterrichtet wird, erhielt für sein Spiel einen ersten Preis mit 24 von 25 möglichen Punkten.

Einen zweiten Preis am Piano erspielten sich Miriam Jülich, die von Beatrix Ebersberg ausgebildet wird, sowie Christian Brandenburger, unterrichtet von Monika Tschurl. Die beiden Blockflötist*innen Seema Gupta und Xenia Zimmermann, die bei Meike Herzig Unterricht erhalten, sind mit 23 Punkten ebenfalls mit einem zweiten Preis ausgezeichnet worden. Fiona Bozzetti aus der Harfenklasse von Konstanze Jarczyk erreichte mit ihrem Harfenspiel 21 Punkte und damit einen dritten Preis.

„Ich gratuliere allen Teilnehmenden sehr herzlich“, sagte Musikschulleiter David Hecker. „Von der Musikalität und Energie der jungen Musiker*innen bin ich sehr beeindruckt. Den Lehrkräften danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz und die konstante Begleitung ihrer Schüler*innen.“

Fragen zur Verteilung?
HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de
www.regio-pressevertrieb.de
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Familien
RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.
Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Frühlingsfest war ein voller Erfolg!

Bei strahlendem Sonnenschein kamen zahlreiche Besucher zum Frühlingsfest des Tierheim und Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V., welches dieses Jahr auf dem Gelände der St. Sebastianus Schützengesellschaft e.V. in Remagen-Kripp stattfand.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Dem Kaffee und den kühlen Getränken sowie dem reichhaltigen Kuchen- und Salatbuffet und vielen herzhaften Dingen konnten die wenigsten widerstehen.

Natürlich kamen auch Informationen und Attraktionen nicht zu kurz. Der Verein hatte etliche Gaststände eingeladen, die ihre Angebote präsentierten und an denen sich die Besucher informieren konnten. So z.B. das Hundezentrum „Jeder Hund kann“ aus Wachtberg, die Hundesportfreunde Untere Ahr Sinzig e.V., die Wildtierpflegestation Koblenz e.V., die Tierpsychologin Julia Blüher mit ihrem Fachvortrag „Ein Tier aus dem Tierschutz zieht ein!“ und Simones Pfötchenkram aus Sinzig. Bei einem Schau- und Infostand über das Haushuhn konnte man sich nicht nur einen Rundumblick über das Ei verschaffen. Gegen Spende konnte man von PFOTO Tierfotografie aus Neustadt/Wied sogar ein professionelles Foto seines Lieblings zur Erinnerung schießen lassen. Simones Pfötchenkram bot nicht nur eine große Auswahl an Hundezubehör an, sondern auch eine Quanten Resonanz Magnet Analyse gegen Spende für das Tierheim.

Neben zweibeinigen waren selbstverständlich auch vierbeinige Gäste ausdrücklich erwünscht. Und so brachten zahlreiche Gäste ihre Hunde mit, denen durch das Hundezentrum „Jeder Hund kann“ und HSF Untere Ahr Sinzig e.V. Beschäftigung angeboten wurde. An einem K3-Parcour sowie bei Agility und Hoopers konnte sich das Hund-Mensch-Team selbst versuchen.

Ein stündlicher Shuttleservice vom Schützenplatz ins Tierheim wurde von zahlreichen Besuchern gerne in Anspruch genommen. Hier ein herzliches Dankeschön an den SV Remagen 1919 e.V., welcher uns den Bus dafür zur Verfügung gestellt hat. Im Tierheim bekamen die Besucher eine Führung und konnten sich so einen kleinen Eindruck vom Tierheimbetrieb verschaffen.

Selbstverständlich durfte an diesem Tag unsere bekannte und beliebte Tombola mit tollen Preisen nicht fehlen. An unserem Stand mit Tierartikeln für Hund, Katze, Maus... konnte man wieder gegen Spende neuwertige Artikel für seinen Liebling bekommen. Der Erlös kommt ausschließlich den Schützlingen im Tierheim Remagen zugute.

Wir danken allen, die zu diesem gelungenen Frühlingsfest dazu beigetragen haben.

Weitere Informationen zum Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V. unter www.tierheim-remagen.de!

Ausbildung für zukünftige Ausbilder

Dem Fachkräftemangel mit einem Online-Fernlehrgang begegnen

Nachwuchskräfte fehlen in vielen Branchen an allen Ecken und Enden: Bei der Konjunkturumfrage 2022 der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) sahen 56 Prozent der rund 24.000 befragten Unternehmen den Fachkräftemangel als eines der größten Geschäftsrisiken der Zukunft an. Eine mögliche Lösung kann es sein, junge Menschen in der eigenen Firma passend auszubilden. Wer als Ausbilder oder Ausbilderin in einem Unternehmen arbeiten will, muss allerdings vorab eine erfolgreiche Prüfung dafür ablegen. Das entsprechende Fachwissen kann in einem Vorbereitungslehrgang erworben werden und einen solchen gibt es auch als reine Online-Variante.

Flexibel lernen mit Internet-Formaten

Für Fachkräfte, die bereits im Beruf stehen und sich in einer flexiblen und ortsunabhängigen Form auf die Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) vorbereiten wollen, hat die IHK-Akademie Koblenz ein zeitunabhängiges Kursformat entwickelt. Unter www.ihk-akademie-fernstudium.de findet man alle wichtigen Informationen dazu. Online-Lerneinheiten werden hier mit der Betreuung durch entsprechende Tutorinnen und Tutoren kombiniert. Die Teilnehmenden können sich so das Lernen frei einteilen und haben doch immer Unterstützung, wenn sie benötigt wird. Ein Online-Campus bietet zudem eine ortsunabhängige Möglichkeit zur Arbeit mit einer Kursgruppe und den Dozierenden. Eine solche Lernform kommt besonders denjenigen zugute, die aufgrund ihres Jobs oder ihrer privaten Lebenssituation keine regelmäßigen Präsenztermine wahrnehmen können.

Auszubildende kompetent anleiten

Inhaltlich lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie der Ablauf einer betrieblichen Ausbildung geregelt ist. Nach der bestandenen Prüfung können die neuen Ausbilder bei der Einstellung von Azubis organisatorisch alles übernehmen, was nötig ist. Sie sind außerdem in der Lage, die Auszubildenden während ihrer gesamten Zeit sowohl fachlich als auch didaktisch zu betreuen, und wissen, wie sie die Nachwuchskräfte zum erfolgreichen Abschluss führen. Der Fernlehrgang dauert in der Regel 3 Monate inklusive Lernpausen. Für den kostenpflichtigen Lehrgang gibt es verschiedene finanzielle Fördermöglichkeiten, etwa durch die sogenannte Bildungsprämie oder eine Förderung nach „QualiScheck Rheinland-Pfalz". (djd)

Von zu Hause aus, aber trotzdem mit einer Gruppe lernen: Das ist möglich auf einem Online-Campus. Foto: djd/IHK-Akademie Koblenz/Kateryna - stock.adobe.com

BACK MIT AN!
Bäcker (m/w/d)
Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Ab 50.000 € Jahresgehalt.
- 38 Std./Woche – flexible Arbeitszeitreduzierung möglich. So bietet die Schichtarbeit einen familienfreundlichen Ausgleich.
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Unser Team-Troisdorf sucht dich!
Ab sofort und unbefristet
harry-brot.de/karriere
Harry BÄCKER SEIT 1888
QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

ANZEIGEN · PROSPEKTVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM
Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.
wir Godesberger
RAUTENBERG MEDIA
Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.
ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
DRUCK Satz. Druck. Image.
WEB 24/7 online.
FILM Perfekter Drehmoment.
MEDIENBERATERIN
Denise Krug
FON 02241 260-414
MOBIL 0174 5973328
E-MAIL d.krug@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 08. Juli 2023
Annahmeschluss ist am:
03.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM
WIR GODESBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Politik
CDU Victor Abs
SPD Benedikt Pocha
Bündnis 90 / Die Grünen
Andreas Falkowski
Bürger Bund Bonn e.V. Marcel Schmitt

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bonn-Bad Godesberg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialen
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Denise Krug
Mobil 0174 5 97 33 28
d.krug@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
wir-godesberger-online.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere…), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops…), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme…) kennen.
Wir freuen uns auf Sie: **rautenberg.media**

RAUTENBERG MEDIA
ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

Badewannen-Neubeschichtung
schnell, preiswert, mit Garantie.
Fa. Derichsweiler
Telefon:
0221 - 25981779

Angebote

Tiere

Hunde

Exklusive und anspruchsvolle Tier-Fotografie
www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Tiere

VERMISST

Katze Marie vermisst!
gesichtet in Bad Godesberg, Viktoriastr., schildpattfarbig, humpelt, sehr scheu. Tel. 0228/378720 o. 0175/8772618

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

GESUND LEBEN

Wahrsagerin
treffsicher und wahrheitsgetreu sagt Ihre Zukunft in allen Lebenslagen, auch in geschäftlichen Angelegenheiten. Corona-Schutz ist gewährleistet.
Tel. 0228-616690

Familien
RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00*

Für alles was wirklich zählt!
*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.
shop.rautenberg.media

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Was zu tun ist, wenn die Betreuung endet

Die Betreuungsbehörde der Bundesstadt Bonn sowie die drei Bonner Betreuungsvereine bieten am Dienstag, 27. Juni, 17 Uhr, einen kostenlosen Vortrag zum Thema „Aufgaben am Ende einer Betreuung" an.
Als rechtlicher Betreuender hat man vielfältige Aufgaben zu erledigen und ist für viele Dinge verantwortlich.
Aber welche rechtliche Grundlage ist eigentlich gegeben, wenn die Betreuung beendet ist?
Welche Tätigkeiten müssen dann noch vom Betreuenden erledigt werden und welche sollte man nicht mehr tun?
Um diese Fragen zu beantworten, bieten die Betreuungsbehörde der Bundesstadt Bonn sowie die drei Bonner Betreuungsvereine am Dienstag, 27. Juni, 17 bis 18.30 Uhr, einen kostenlosen Vortrag zum Thema „Aufgaben am Ende einer Betreuung" an.
Die Veranstaltung findet in Präsenz in den Räumen der Geschäftsstelle des Sozialdienstes katholischer Frauen Bonn und Rhein-Sieg-Kreis (SkF), Stiftsgasse 17, statt.
Anmeldungen bitte per E-Mail an:
regina.koch@skf-bonn-rhein-sieg.de.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung erteilt Jutta Schmitt, Betreuungsstelle der Bundesstadt Bonn, per Telefon: 0228 - 77 3011.

LAGERHALLEN

Qualitätsumzüge Gerhards

- Familiengeführtes Unternehmen
- Persönliche Beratung
- Umzüge im In- und Ausland
- Lagermöglichkeit
- Full-Service

Tel.: 0049 (0) 2242 - 84674
D-53773 Hennef
www.umzuege-gerhards.de

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung
ab 6,99 €
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
02241 260-400 Telefonische Beratung
RAUTENBERG MEDIA

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 24. Juni
Venusberg-Apotheke
Sertürner Str. 37-39, 53127 Bonn (Venusberg), 0228 910150

Sonntag, 25. Juni
Stern Apotheke
Annaberger Str. 30, 53175 Bonn (Bad Godesberg), 0228/374618

Montag, 26. Juni
Barbara-Apotheke
Röttgener Str. 128, 53127 Bonn (Ippendorf), 0228/281882

Dienstag, 27. Juni
Venus Apotheke an der Janker Klinik
Villenstr. 4, 53129 Bonn, 0228/37736720

Mittwoch, 28. Juni
Rosen-Apotheke
Heisterbacher Str. 33, 53639 Königswinter, 02223/911913

Donnerstag, 29. Juni
Hausdorff Apotheke
Hausdorffstr. 187, 53129 Bonn (Kessenich), 0228/9239595

Freitag, 30. Juni
Turm-Apotheke
Plittersdorfer Str. 210, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/353331

Samstag, 1. Juli
Damian-Apotheke
Annaberger Str. 102, 53175 Bonn (Friesdorf), 0228/315652

Sonntag, 2. Juli
Apotheke Theaterpassage
Koblenzer Str. 60, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/352258

Montag, 3. Juli
St. Anna-Apotheke
Kirchberg 2-4, 53179 Bonn (Lannesdorf), 0228/341616

Dienstag, 4. Juli
Paracelsus-Apotheke
Plittersdorfer Str. 36, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/353590

Mittwoch, 5. Juli
Donatus Apotheke
Mittelstr. 2, 53175 Bonn (Plittersdorf), 0228 357777

Donnerstag, 6. Juli
Apotheke an der Godesburg -easy-apotheke-
Am Michaelshof 4a, 53177 Bonn, 0228/85469480

Freitag, 7. Juli
Martin-Apotheke
Hopmannstr. 7, 53177 Bonn (Bad Godesberg), 0228/952260

Samstag, 8. Juli
Alte Apotheke
Koblenzerstr. 58, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/353001

Sonntag, 9. Juli
Akazien Apotheke
Akazienweg 8, 53177 Bonn, 0228/313131

Angaben ohne Gewähr

POÉTES
Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.de
• Rohrreinigung
• Kanal TV-Untersuchung
• Dichtheitsprüfung
• Kanalsanierung mit Inlinertechnik
Euskirchen: 0 22 51 - 510 67
Rheinbach: 0 22 26 - 91 13 10
Notdienst: 0700 - 47 06 47 06 (zum Ortstarif)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Giftnotruf-Zentrale Bonn (Uni-Klinik)
Telefon: 0228/28733211 oder
Telefon: 0228/19240

Notfallpraxis
Bad Godesberg & Wachtberg
0228 / 38 33 88 oder
0180 50 44 100
Im Evangelischen Waldkrankenhaus
Waldstraße 73,
53177 Bonn-Bad Godesberg
www.notfallpraxis-badgodesberg.de

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
In den sprechstundenfreien Zeiten in der Woche, am Wochenende und an Feiertagen ist der kinderärztliche Bereitschaftsdienst für den Bonner Raum unter der Rufnummer: 0228/2425444 zu erreichen.
Anschrift der Notfallpraxis: Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Bonn (am St.-Marien-Hospital), Robert-Koch-Straße 1, 53115 Bonn

Hilfetelefon für „Schwangere in Not"
Die vertrauliche Geburt als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits im 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften.
Das Hilfetelefon „Schwangere in Not" ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar: „Schwangere in Not"
Telefon: 0800 / 40 40 020.

Krankennotruf
Wenn Sie für einen Sterbenden die Krankensalbung und die Sterbesakramente wünschen und nicht Ihren Ortspfarrer (für Alfter, Telefon: 2585) erreichen, steht Ihnen ein Priester aus dem Seelsorgebereich (Oedekoven, Witterschlick) zur Verfügung.
Er ist über die Handynummer 0171 4167278 erreichbar.

• Heimweg-Telefon
Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

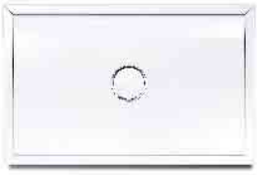
ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006

Sommeraktion

bis zum 04.08.23
& nur solange der Vorrat reicht!

PerfectClean



reinigt,
trocknet,
desinfiziert,
auf Knopfdruck!

99,-

StreamlineTV

Kabelloses
Hörgeräte
Streaming für
Ihren Fernseher.

149,-

Einfach ausschneiden und mitbringen!

BRILLANTES HÖREN

HÖRGERÄTE AUS MEISTERHAND

★★★★★
Zertifizierter
Hörakustiker für
teleaudiologische
Anwendungen (taA)

Jetzt 5% Rabatt sichern!*

*Sprechen Sie uns an und erhalten Sie 5% Rabatt auf den privaten Eigenanteil Ihrer neuen Hörgeräteversorgung bei Kauf. Angebot gültig bis zum 31.12.2023.

StreamlineTV

Fernsehen in brillanter Klangqualität genießen.

Kompatibel mit mehreren Hörsystemen gleichzeitig!

Jetzt bei uns erleben!

BRILLANTES HÖREN
Inhaber & Hörakustikmeister
Maximilian A. Pavlidis
Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg
Tel.: 0228 32406040 | Fax: 0228 32406041
E- Mail: info@brillantes-hoeren.de